

Regierungsratsbeschluss

vom 1. Februar 2022

Nr. 2022/113

kind+jugend.so - Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an die Angebote und Projekte für die Jahre 2022 - 2024

1. Erwägungen

Der kantonale Dachverband der Kinder- und Jugendarbeit (DKJSO), der Verband für offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kanton Solothurn (VOAKJ) sowie die Arbeitsgemeinschaft der Solothurner Jugendverbände (ASJV) haben sich zusammengeschlossen. Die Verbände treten per 1. Januar 2022 als neue Dachorganisation unter dem Namen kind+jugend.so - Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn auf. Der Dachverband kind+jugend.so ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck es ist, die Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn zu fördern. Im Dachverband kind+jugend.so sind zudem die Dachorganisationen der Kinder- und Jugendverbände Cevi, Jungwacht Blauring und Pfadi vertreten. Folgende Projekte sollen in den Jahren 2022 – 2024 lanciert werden:

Partizipation:

Jugendpolitisches Action-Dinner

Dieses Projekt zielt darauf ab, junge Menschen zu ermutigen, politisch Verantwortung zu übernehmen. Dazu wird alle zwei Jahre ein Action-Dinner konzipiert, organisiert und durchgeführt, welches durch ein niederschwelliges Rahmenprogramm die Teilnahme für politisch (noch) nicht engagierte Jugendliche vereinfacht. Zum Action-Dinner werden Politikerinnen und Politiker aus dem Kanton Solothurn eingeladen, welche über ihre Erfahrungen und ihre Karriere in der Politik berichten. Zudem werden Diskussionen zu jugendrelevanten Themen angeregt und organisiert.

Kinderfreundliche Gemeinde

Um das Prozesslabel «Kinderfreundliche Gemeinde» (KFG) zu erhalten, steigern Gemeinden ihre Kinderfreundlichkeit anhand von internationalen Standards. Diese helfen Gemeinden dabei, eine solide Grundlage für eine vernetzte Kinder- und Familienpolitik zu schaffen. Somit erfordert die Auszeichnung mit dem Prozesslabel eine gezielte und strukturierte Auseinandersetzung mit den gemeindlichen Massnahmen, Angeboten, Strukturen und Entscheiden zugunsten von Kindern und Jugendlichen.

Schutz:

Projekt Eden

Durch das Projekt «Eden» soll Kindern und Jugendlichen der Zugang zu Umweltschutz, Nachhaltigkeit und zur sozialen Gerechtigkeit eröffnet werden, indem Kinder- und Jugendverbände und offene Kinder- und Jugendarbeiten eigene Projekte in den Bereichen umsetzen und dafür einen finanziellen Zustupf erhalten. Dabei wird das Engagement der Jugendverbände und der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den genannten Bereichen erkannt und wertgeschätzt. Zudem sollen durch das Projekt «Eden» weitere Abteilungen und Scharen dazu motiviert werden, sich in den genannten Bereichen zu engagieren und einen aktiven Beitrag zu leisten.

Kinder- und Jugendförderung:

Jugendverbände Cevi, Jungwacht Blauring, Pfadi

Die drei Jugendverbände Cevi, Jungwacht Blauring und Pfadi bieten ihre vielfältigen Programme und Aktivitäten wöchentlich an. Alle drei Verbände haben sich zum Ziel gesetzt, die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen in ihren eigenen Fähigkeiten zu fördern und auszubilden, sie dabei zu unterstützen, ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln, Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen zu übernehmen und sich in der und für die Gesellschaft zu engagieren.

Lagernews

Das Projekt «Lagernews» zielt darauf ab, die Lager der verbandlichen und offenen Jugendarbeit mittels Lagertelefon (Radio 32), Lagertagebuch (Solothurner Zeitung, Oltner Tagblatt) und Lagerfernsehen bekannt zu machen und die Öffentlichkeit damit für die Tätigkeiten und Ziele der Kinder- und Jugendarbeit zu sensibilisieren. kind+jugend.so übernimmt dabei die Organisation bzw. Koordination mit den Medien sowie bei Bedarf die Schulung und Unterstützung der Kinder und Jugendlichen bei der Umsetzung. Das Projekt «Lagernews» besteht aus drei Bestandteilen: Das Lagertagebuch erscheint im Oltner Tagblatt und in der Solothurner Zeitung. Radio32 sendet während zwei Wochen pro Jahr mittels Lagertelefon tägliche Kurzberichte aus den verschiedenen Lagern. Regionale Fernsehsender berichten einmal bzw. mehrmals aus einem oder mehreren Lagern der Region.

Geschlechtervielfalt in der Kinder- und Jugendarbeit

Es werden aktuelle gesellschaftliche Trends in Bezug auf die Geschlechtervielfalt aufgenommen und diesbezüglich in Netzwerken und Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit im Kanton sensibilisiert. Geschlechteridentitäten stehen immer wieder im Fokus von öffentlichen Debatten. Demzufolge ist es von Nöten, über die vielfältigen, realen Geschlechteridentitäten zu reden - auch in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die gesellschaftlichen Debatten in Bezug auf Geschlechteridentitäten fordert die Fachpersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit auf, sich mit dem aktuellen gesellschaftlichen Wandel und den daraus resultierenden Auswirkungen für deren Arbeitsrealität auseinanderzusetzen.

Kinder- und Jugendtage Kanton Solothurn

Zu einem vorgegebenen Fokusthema führt der Kanton Solothurn in Zusammenarbeit mit der offenen Kinder- und Jugendarbeit die «Kinder- und Jugendtage Solothurn» im Kanton Solothurn durch. In der kantonalen Themenwoche laden die Fachstellen im ganzen Kanton zur Teilnahme an den «Kinder- und Jugendtagen Solothurn» zum Fokusthema ein. Ziel des standortübergreifenden Projektes ist die Auseinandersetzung mit dem Fokusthema. Durch die Themenwoche werden die Breitenwirkung des Projektes und die Relevanz des thematischen Inhalts erhöht. Die offene Kinder- und Jugendarbeit reagiert mit der Themenwoche auf gesellschaftliche Entwicklungen und leistet einen Beitrag im Rahmen ihrer Verantwortung. Zudem leisten die «Kinder- und Jugendtage Solothurn» einen Beitrag dazu, die offene Kinder- und Jugendarbeit im Kanton sichtbar zu machen.

Fachtalk und Fokus Jugend

Das Projekt «Fachtalk und Fokus Jugend» soll einen fachlich gestützten Austausch, eine Wissenserweiterung und Wissenstransfer ermöglichen. kind+jugend.so plant einerseits geschlossene Fachtalks spezifisch für im Kinder- und Jugendbereich tätige Personen zu organisieren und andererseits öffentliche Veranstaltungen mit geladenen Referentinnen und Referenten und Podiumsgesprächen zu kinder- und jugendspezifischen Themen durchzuführen. Investiert wird in die Ausbauarbeit des kantonalen Netzwerkes und versucht, in bestehenden Gefässen Inhalte und brennende Themen abzuholen. Mit dem Projekt soll eine Stärkung der einzelnen Angebote bewirkt, Synergien aufgezeigt und überschneidende Themen und Bedürfnisse abgedeckt werden. Sowohl die lokale wie auch die überregionale Vernetzung soll durch die ausgeweiteten Fachtalks und Weiterbildungsangebote gestärkt werden.

Trägerforum Kinder- und Jugendförderung Kanton Solothurn

Einmal pro Jahr wird eine Bildungs- und Vernetzungsplattform für Entscheidungsträgerinnen und -träger aus dem Kinder- und Jugendbereich unter dem Format «Trägerforum Kinder- und Jugendförderung Kanton Solothurn» organisiert. Dabei sollen die Gemeinden in der Gestaltung ihrer Kinder- und Jugendförderung unterstützt werden. Unter dem Begriff «Kinder- und Jugendförderung» werden ausserschulische Angebote und Vorhaben von Gemeinden gefasst, um freundliche, gesunde, sichere und unterstützende Bedingungen für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Nach Möglichkeit und Bedarf unterstützen die Gemeinden ihre Vereine, Kinder- und Jugendverbände und die offene Kinder- und Jugendarbeit und fördern demnach einen kindsgerechten Siedlungsraum.

Kinder- und Jugendförderung wirkt

Die Sichtbarkeit der Kinder- und Jugendförderung und deren positive Wirkung soll mit dem Projekt «Kinder- und Jugendförderung wirkt!» erhöht werden. Viele Gemeinden und Kantone sind in der Kinder- und Jugendförderung bereits aktiv, während die Tätigkeiten und der damit verbundene Mehrwert für die Gesellschaft kaum sichtbar ist. Der Dachverband offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ) lanciert in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen eine neue Online-Plattform (www.kinder-und-jugendfoerderung-wirkt.ch). Die Online-Plattform informiert über Projekte und Angebote von Gemeinden und Kantonen in Bezug auf Kinder- und Jugendförderung.

Jugendapp Kanton Solothurn

Der gemeinnützige Verein Jugendarbeit.digital betreibt seit 2018 eine Jugendapp (www.jugendarbeit.digital). Der Verein erprobt neue Konzepte für die digitalisierte Jugendarbeit und bietet Jugendarbeitenden medienpädagogische und technische Grundlagen. Die Nutzung der Jugendapp ist für Jugendliche kostenlos. Die Jugendapp verfügt über diverse Funktionen mit diversen technischen Integrationen. Die Funktionen werden anhand einer Situationsanalyse in Zusammenarbeit mit jugendarbeit.digital und interessierten Fachstellen aus dem Kanton Solothurn partizipativ und bedarfsorientiert ausgearbeitet. Für Jugendliche bietet die Jugendapp kulturelle, politische und sozialräumliche Partizipationsmöglichkeiten. Mit der Austauschplattform «Hilft öpper?» wird beispielsweise die kulturelle Partizipation gefördert, während das digitalisierte Sammeln und Diskutieren von politischen Anliegen die politische Partizipation fördern soll.

2. Beschluss

- 2.1 kind+jugend.so - Dachverband der Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn ist an die Angebote und Projekte für die Jahre 2022 - 2024 ein jährliches Kostendach von Fr. 233'210.00 für das Jahr 2022, Fr. 209'930.00 für das Jahr 2023 und Fr. 209'930.00 für das Jahr 2024 (total Fr. 653'070.00) aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlischt nach Ablauf dieser Frist automatisch.
- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, die Beiträge auf Antrag des Amtes für Gesellschaft und Soziales zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83468) wie folgt anzuweisen:
 - 2.4.1 Fr. 233'210.00 (1. Tranche) per Ende Januar 2022 nach Erhalt einer Rechnung inkl. Einzahlungsschein;

- 2.4.2 Die Berichterstattung über die im Jahr 2022 erbrachten Leistungen und einer provisorischer Jahresrechnung 2022 sollen bis spätestens Ende Januar 2023 zu Händen der Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen eingereicht werden;
- 2.4.3 Max. Fr. 209'930.00 (2. Tranche) nach Erhalt der definitiven Jahresrechnung 2022 sowie einer Rechnung inkl. Einzahlungsschein;
- 2.4.4 Max. Fr. 180'000.00 (3. Tranche) nach Erhalt der Berichterstattung über die im Jahr 2023 erbrachten Leistungen sowie einer Rechnung inkl. Einzahlungsschein;
- 2.4.5 Max. Fr. 29'930.00 (4. Tranche) nach Erhalt der Berichterstattung über die im Jahr 2024 erbrachten Leistungen und der definitiven Jahresrechnung 2023 sowie einer Rechnung inkl. Einzahlungsschein.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilage

Leistungsübersicht kind+jugend.so – Dachverband für Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Solothurn 2022-2024

Verteiler

Abteilung Swisslos-Fonds (3) gem/009940
Amt für Gesellschaft und Soziales, Anlauf- und Koordinationsstelle für Kinder- und Jugendfragen
kind+jugend.so – Dachverband Kinder- und Jugendarbeit, Löwengasse 3, 4500 Solothurn